

Charakterisierung der Versuchsstandorte

Die Sortenwertprüfung erfolgt auf unterschiedlichen Versuchsstandorten entsprechend der regionalen Anbaubedeutung der Pflanzenart. Einzelne Standorte werden bereits seit den 1950er Jahren für Versuche genutzt. Sie werden charakterisiert über den politischen Bezirk und die Seehöhe in Metern über der Adria. Weiters werden die durchschnittliche Jahresniederschlagsmenge in mm sowie die durchschnittliche Jahresmitteltemperatur in Grad C angegeben. Diese entstammen einer 30-jährigen Auswertung der flächigen Gitterdaten von SPARTACUS der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) von 1990 bis 2019.

Versuchsstationen der AGES

Fuchsenbigl, Bez. Gänserndorf, NÖ.; pannonisches Klima, 143 m / 577 mm / 11,3 °C.

Tschernosem aus lehmig schluffig bis schluffig lehmigen Schwemmmaterialien, die in 30 bis 100 cm Tiefe auf Schotter aufliegen, lokal in alten Flussrinnen tiefgründige Feuchtschwarzerde, je nach Mächtigkeit der Feinbodendecke trocken, zur Trockenheit neigend, gut durchfeuchtet bis mäßig feucht (in der Rinne), durchgehend hoher Kalkgehalt, neutral bis schwach alkalisch, mittlerer Humusgehalt.

Großnondorf, Bez. Hollabrunn, NÖ.; pannonisches Klima, 264 m / 529 mm / 10,6 °C.

Tschernosem auf Löss, lehmiger Schluff bis schluffiger Lehm, Humustiefe stark reliefbedingt (40 bis 90 cm), in Mulden Feuchtschwarzerde, je nach Relief mäßig trocken bis trocken, in Mulden gut bis mäßig feucht, mittlerer Kalkgehalt, neutrale Reaktion, mittlerer Humusgehalt.

Grabenegg, Bez. Melk, NÖ.; mitteleuropäisches Übergangsklima mit atlantischem Einfluss, 260 m / 704 mm / 10,3 °C.

Grabenegg: Pseudovergleyte Braunerde aus schluffreichem, entkalktem, umgelagertem Kalkmergelverwitterungsmaterial, lehmiger Schluff, wechselfeucht, tiefgründig, carbonatfrei, schwach sauer bis neutral, Ackerkrume schwach humos bis humos.

Zinsenhof: Vergleyte Braunerde aus feinem Schwemmmaterial, sandiger Lehm bis lehmiger Schluff, gut mit Wasser versorgt, mittel- bis tiefgründig, carbonathaltig, schwach sauer bis neutral, humos.

Hagenberg im Mühlkreis, Bez. Freistadt, OÖ.; mitteleuropäisches Übergangsklima mit polarem und subpolarem Einfluss, 463 m / 772 mm / 9,1 °C.

Felsbraunerde, westlich Lockersedimentbraunerde, gering- bis mittelwertige Böden, humoser sandiger Lehm mit Findelsteinen, in tieferen Schichten sandiger Lehm, Ton und Findelsteine, Durchlässigkeit mäßig bis hoch, seicht- bis mittelgründige Kuppenlage trocken, tiefgründige Stellen gut wasserversorgt, im Bereich der Lockersedimentbraunerde wechselfeucht, kalkfrei, schwach sauer bis sauer, niedriger Humusgehalt.

Schönfeld an der Wild, Bez. Zwettl, NÖ.; mitteleuropäisches Übergangsklima mit polarem und subpolarem Einfluss, 560 m / 648 mm / 8,1 °C.

Relikt pseudogley (tertiäre Kristallinverwitterung), sandiger Lehm bis schluffiger Lehm, vorwiegend aus Gneis und Granulit, wechselfeucht durch Staukörper in ca. 40 bis 60 cm (Eluvialhorizont), kalkfrei, schwach sauer bis sauer, humos bis schwach humos.

Gleisdorf, Bez. Weiz, Steiermark; illyrisches Klima, 380 m / 825 mm / 10,4 °C.

Innenschlag: Typischer Pseudogley, lehmiger Schluff bis schluffiger Lehm, aus Decklehmen auf quartärer Terrasse, durch leichte Dichtlagerung im Unterboden wechselnd feucht, kalkarm bis kalkfrei, neutral bis schwach sauer.

Außenschlag: Gley, schluffiger Lehm bis Lehm aus feinem Schwemmmaterial, im etwas höher liegenden Areal vergleyte Lockersedimentbraunerde, lehmiger Schluff aus feinem Schwemmmaterial als Schwemmfächer, beide mäßig feucht (Überschwemmungsgefahr), kalkfrei bis kalkarm, neutral bis schwach sauer.

Pitzelstätten, Bez. Klagenfurt-Wölfnitz, Kärnten; illyrisches Klima, 449 m / 925 mm / 9,8 °C.

Lockersedimentbraunerde, lehmiger Sand aus feinen kalkfreien spätglazialen Sedimenten über verschieden hoch liegendem Schotter, je nach Mächtigkeit der Feinsedimentdecke trocken, mäßig trocken bis gut wasserversorgt, kalkfrei bis kalkarm, schwach sauer, humos.

Sortenprüfstellen der AGES und autorisierter Institutionen

Burgenland

Albrechtsfeld bei Andau, Bez. Neusiedl am See; 121 m / 551 mm / 11,5 °C.

Tschernosem, Paratschernosem und Feuchtschwarzerde, leicht bis mittelschwer.

Andau, Bez. Neusiedl am See; 116 m / 552 mm / 11,5 °C.

Feuchtschwarzerde, mittel- bis tiefgründig, mittel bis schwer.

Deutsch Jahrndorf, Bez. Neusiedl am See; 140 m / 573 mm / 11,3 °C.

Tschernosem (in der Nähe der Leitha Feuchtschwarzerde) mit wechselnder Gründigkeit und Bodenschwere.

Eltendorf, Bez. Jennersdorf; 229 m / 712 mm / 10,9 °C.

Kalkfreie pseudovergleyte Lockersedimentbraunerde und typischer Pseudogley, je nach Lage auf dem Schwemmfächer des Limbaches.

Frauenkirchen, Bez. Neusiedl am See; 124 m / 567 mm / 11,7 °C.

Tschernosem auf Niederterrasse, leicht bis mittelschwer.

Jennersdorf, Bez. Jennersdorf; 240 m / 744 mm / 10,9 °C.

Gley, kalkfreie Lockersedimentbraunerde, entlang des Raabflusses Brauner Auboden, tiefgründig.

Mattersburg, Bez. Mattersburg; 256 m / 679 mm / 10,9 °C.

Tschernosem und Feuchtschwarzerde, tiefgründig, mittelschwer, mittelhumos.

Rotenturm an der Pinka, Bez. Oberwart; 284 m / 677 mm / 10,7 °C.

Lockersedimentbraunerde, tiefgründig, kalkfrei.

St. Andrä am Zicksee, Bez. Neusiedl am See; 117 m / 575 mm / 11,6 °C.

Tschernosem und Feuchtschwarzerde, leicht bis mittelschwer.

Wallern im Burgenland, Bez. Neusiedl am See; 117 m / 589 mm / 11,6 °C.

Feuchtschwarzerde, Anmoor, mittel- bis tiefgründig, mäßig bis stark kalkhaltig, mäßige Speicherkraft.

Niederösterreich

Absdorf, Bez. Tulln; 182 m / 607 mm / 10,9 °C.

Feuchtschwarzerde, Tschernosem, mittel- bis tiefgründig, stark kalkhaltig, mäßige Speicherkraft.

Angern an der March, Bez. Gänserndorf; 143 m / 550 mm / 11,0 °C.

Feuchtschwarzerde, tiefgründig, kalkhaltig, mittelhumos, trocken bis mäßig feucht.

Berg, Bez. Bruck an der Leitha; 136 m / 628 mm / 11,3 °C.

Grauer Auboden aus Schwemmmaterial, tiefgründig, mäßige bis hohe Durchlässigkeit, sandiger Schluff, mittelhumos und stark kalkhaltig.

Breitenfeld, Bez. Zwettl, NÖ.; 569 m / 658 mm / 8,1 °C.

Braunerde, tiefgründig, wechselfeucht, mäßige bis geringe Durchlässigkeit, lehmiger Sand, mittelhumos, kalkfrei.

Brunn an der Wild, Bez. Horn; 520 m / 612 mm / 8,4 °C.

Felsbraunerde, Lockersedimentbraunerde, tiefgründig, mittelhumos, kalkfrei.

Diendorf, Bez. St. Pölten-Land; 200 m / 605 mm / 10,9 °C.

Entkalkter Brauner Tschernosem aus Löss.

- Eichhorn**, Bez. Gänserndorf; 172 m / 547 mm / 10,5 °C.
Tschernosem und Kulturrohoboden, tiefgründig, mittelschwer bis schwer.
- Engelhartstetten**, Bez. Gänserndorf; 144 m / 565 mm / 11,2 °C.
Kalkhaltige Feuchtschwarzerde aus Feinsedimenten, lehmiger Schluff, mittelhumos.
- Erlauf**, Bez. Melk; 215 m / 681 mm / 10,5 °C.
Tiefgründige Lockersedimentbraunerde oder Parabraunerde, mittelhumos.
- Flinsbach**, Bez. St. Pölten-Land; 312 m / 685 mm / 10,4 °C.
Braunerde, zum Teil vergleyt, tiefgründig, mittelschwer bis schwer.
- Gerhaus**, Bez. Bruck an der Leitha; 147 m / 587 mm / 11,3 °C.
Tschernosem, Feuchtschwarzerde, tiefgründig, mittelschwer bis schwer.
- Ginzersdorf**, Bez. Mistelbach; 178 m / 537 mm / 10,5 °C.
Tschernosem, mäßig trockene Schwarzerde, tiefgründig, mittelhumos.
- Groß-Enzersdorf**, Bez. Gänserndorf; 154 m / 569 mm / 11,2 °C.
Mittel- bis tiefgründiger Tschernosem, lehmiger Schluff, geringe bis mittlere Speicherkraft, mittelhumos, stark kalkhaltig.
- Großharras**, Bez. Mistelbach; 188 m / 530 mm / 10,7 °C.
kalkhaltige Feuchtschwarzerde aus Feinsedimenten, mäßige Durchlässigkeit, lehmiger Sand, mittelhumos.
- Guntersdorf**, Bez. Hollabrunn; 247 m / 503 mm / 10,7 °C.
Tiefgründiger Tschernosem, mittelhumos.
- Hohenau** an der March, Bez. Gänserndorf; 160 m / 530 mm / 10,4 °C.
Tschernosem aus Löss, kalkhaltig, vereinzelt kalkarm, tiefgründig, mittelschwer.
- Judenau-Baumgarten**, Bez. Tulln; 188 m / 651 mm / 10,9 °C.
Tiefgründiger Tschernosem, mittelhumos.
- Kilb** bei Mank, Bez. Melk; 299 m / 839 mm / 10,3 °C.
Pseudogley bis Gley, tiefgründig, mittelschwer.
- Langenrohr**, Bez. Tulln; 175 m / 623 mm / 10,9 °C.
Tschernosem, tiefgründig, kalkarm bis kalkhaltig, mittelhumos, mäßig trocken bis mäßig feucht.
- Lasse**, Bez. Gänserndorf; 144 m / 585 mm / 11,2 °C.
Tschernosem aus kalkhaltigen Feinsedimenten, lehmiger Schluff, mittelhumos.
- Limbach**, Bez. Zwettl; 562 m / 670 mm / 8,2 °C.
Relikt pseudogley, mittelschwer.
- Loosdorf**, Bez. Mistelbach; 182 m / 531 mm / 10,6 °C.
Tschernosem, tiefgründig.
- Mannswörth**, Bez. Wien-Umgebung; 178 m / 584 mm / 11,2 °C.
Tschernosem, trocken bis mäßig trocken, kalkhaltig, mäßige Speicherkraft.
- Maria Taferl**, Bez. Melk; 365 m / 740 mm / 9,7 °C.
Mittelgründige, trockene, kalkfreie Braunerde, lehmiger Sand.
- Melk**, Bez. Melk; 260 m / 608 mm / 10,5 °C.
Tag- und hangwasservernässter mittelschwerer Pseudogley.
- Michelhausen**, Bez. Tulln; 195 m / 607 mm / 10,9 °C.
Tschernosem, Feuchtschwarzerde, tiefgründig, schluffiger Lehm.

- Mistelbach (LFS Mistelbach)**, Bez. Mistelbach; 250 m / 525 mm / 10,5 °C.
Tschernosem, mittel- bis tiefgründig, mittelschwer bis schwer, mittlerer Kalkgehalt.
- Oberfellabrunn**, Bez. Hollabrunn; 266 m / 594 mm / 10,5 °C.
Tschernosem, tiefgründig, mittelhumos.
- Oberhausen**, Bez. Gänserndorf; 149 m / 573 mm / 11,2 °C.
Grauer Auboden aus feinem Schwemmmaterial, tiefgründig, mäßig trocken, mäßige Durchlässigkeit, lehmiger Sand oder sandiger Schluff, mittelhumos, stark kalkhaltig.
- Obersiebenbrunn**, Bez. Gänserndorf; 151 m / 547 mm / 11,3 °C.
Tschernosem aus kalkhaltigen Feinsedimenten auf Schotter, mittelgründig, leicht bis mittelschwer, mittlerer Kalkgehalt.
- Persenbeug**, Bez. Melk; 222 m / 780 mm / 10,3 °C.
Grauer Auboden, tiefgründig.
- Pottendorf**, Bez. Baden; 214 m / 616 mm / 11,1 °C.
Tschernosem, Auboden, seicht- bis tiefgründig, leicht bis mittelschwer.
- Prellenkirchen**, Bez. Bruck an der Leitha; 178 m / 613 mm / 11,2 °C.
kalkfreie bis leicht kalkhaltige Tschernoseme auf Terrassenschotter, mittel- bis seichtgründig, leicht bis mittelschwer.
- Prinzersdorf**, Bez. St. Pölten-Land; 251 m / 696 mm / 10,6 °C.
Braunerde, zum Teil vergleht, tiefgründig, mittelschwer.
- Pultendorf**, Bez. St. Pölten-Land; 277 m / 685 mm / 10,4 °C.
Braunerde, zum Teil vergleht, tiefgründig, mittelschwer bis schwer.
- Pyhra (LFS Pyhra)**, Bez. St. Pölten-Land; 325 m / 799 mm / 10,0 °C.
Pseudogley, kalkfrei, mittelschwer bis schwer.
- Rußbach**, Bez. Korneuburg; 280 m / 616 mm / 10,5 °C.
Tiefgründiges Kolluvium, mäßige Durchlässigkeit, lehmiger Schluff, stark kalkhaltig und mittelhumos.
- Rust** im Tullnerfeld, Bez. Tulln; 185 m / 593 mm / 10,9 °C.
Tiefgründige, mittelhumose Feuchtschwarzerde, mäßig bis stark kalkhaltig.
- Sigmundsherberg**, Bez. Horn; 424 m / 549 mm / 9,6 °C.
Tiefgründige, schwach saure Lockersediment- und Parabraunerden, mittelschwer.
- Sitzendorf** an der Schmida, Bez. Hollabrunn; 237 m / 547 mm / 10,7 °C.
Tiefgründiger Tschernosem, mittelhumos.
- Sommerein**, Bez. Bruck an der Leitha; 197 m / 627 mm / 11,3 °C.
Feuchtschwarzerde, tiefgründig, wechselfeucht mit Überwiegen der trockenen Phasen, mäßige Durchlässigkeit, sandiger Lehm, stark kalkhaltig.
- Staasdorf**, Bez. Tulln; 182 m / 651 mm / 10,9 °C.
Tschernosem und Feuchtschwarzerde, mittel- bis tiefgründig, mittelschwer bis schwer.
- Stronsdorf**, Bez. Mistelbach; 193 m / 545 mm / 10,6 °C.
Tschernosem auf Hochterrasse, milder Lehm.
- Tulln**, Bez. Tulln; 172 m / 639 mm / 10,9 °C.
Tschernosem auf Niederterrasse, stark kalkhaltig, alkalisch, tiefgründig, mittelschwer.
- Ulrichschlag**, Bez. Waidhofen an der Thaya; 518 m / 621 mm / 8,3 °C.
Kalkfreie Felsbraunerde, mittelschwer.

Unterswaldersdorf, Bez. Baden; 188 m / 594 mm / 11,2 °C.

Tschernosem, Feuchtschwarzerde, seicht- bis mittelgründig auf Schotter, leicht bis mittelschwer.

Waldersdorf an der March, Bez. Gänserndorf; 195 m / 551 mm / 10,3 °C.

Seichtgründige Tschernoseme auf teilweise mächtiger Lössunterlage, kalkhaltig, mittelschwer, gute Wasserspeicherfähigkeit, mittlerer Humusgehalt. In den Niederungen entlang der Marchauen Tschernoseme auf schotterhaltigem Schwemmboden der March, sandig, mittelschwer bis leicht, mittlere Wasserspeicherfähigkeit, mittlerer bis niedriger Humusgehalt.

Warth (LFS Warth), Bez. Neunkirchen; 382 m / 824 mm / 9,2 °C.

Brauner Auboden, Rohauboden, Lockersedimentbraunerde, tiefgründig, mittelhumos, kalkfrei bis schwach kalkhaltig.

Weikendorf, Bez. Gänserndorf; 145 m / 548 mm / 11,1 °C.

Tschernosem, Paratschernosem und Feuchtschwarzerde, mittelschwer.

Wieselburg an der Erlauf, Bez. Scheibbs; 269 m / 732 mm / 10,4 °C.

Kalkfreie Lockersedimentbraunerde, sandiger Schluff oder Schluff, tiefgründig.

Wullersdorf, Bez. Hollabrunn; 248 m / 622 mm / 11,0 °C.

Tschernosem auf Hochterrasse, milder Lehm, kalkhaltig, mittelhumos, tiefgründig.

Wultendorf, Bez. St. Pölten-Land; 253 m / 706 mm / 10,6 °C.

Mittelschwerer Lehm.

Zeillern, Bez. Amstetten; 314 m / 826 mm / 10,2 °C.

Tiefgründige pseudovergleyte Parabraunerde aus Deckenlehm.

Zwettl (LFS Edelhof), Bez. Zwettl; 593 m / 657 mm / 7,7 °C.

Felsbraunerde mit geringem Kalkgehalt aus grobem und feinem Lockermaterial (Gneis und ähnliches Material), mäßig durchlässig, leicht bis mittelschwer (lehmiger Sand bis sandiger Lehm), mittelgründig, schwach sauer.

Oberösterreich

Bad Wimsbach – Neydharting, Bez. Wels; 393 m / 899 mm / 10,0 °C.

Pseudovergleyte Lockersedimentbraunerde, tiefgründig, mittelhumos bei schwach saurer bis neutraler Bodenreaktion.

Breitbrunn, Bez. Linz-Land; 304 m / 780 mm / 10,1 °C.

Braunerde, vergleyt oder pseudovergleyt, tiefgründig, mittelschwer.

Eferding, Bez. Eferding; 282 m / 766 mm / 10,3 °C.

Grauer Auboden, tiefgründig.

Freistadt, Bez. Freistadt; 563 m / 746 mm / 8,5 °C.

Felsbraunerde, lehmiger bis stark lehmiger Sand, aus silikatischem Gestein (Granit), reliefabhängige Mächtigkeit, pseudovergleyte Felsbraunerde in seitlich abfallenden seichten Hangmulden, westlich lokaler Relikt-pseudogley, seichtgründige Kuppenlage trocken, mittelgründige Flächen mäßig trocken, tiefgründige Stellen gut wasserversorgt, Areal der pseudovergleyten Felsbraunerde wechselfeucht, kalkfrei, schwach sauer bis sauer, humos bis schwach humos.

Haid, Bez. Perg; 243 m / 766 mm / 10,5 °C.

Vergleyter Brauner Auboden aus jungem, feinem Schwemmmaterial, mittelschwer.

Jetzing, Bez. Linz-Land; 284 m / 793 mm / 10,2 °C.

Braunerde, lehmiger Schluff, mittelschwer.

Kirchberg-Thening, Bez. Linz-Land; 309 m / 784 mm / 10,1 °C.

Kalkfreie bis kalkarme Lockersedimentbraunerde, mäßige Durchlässigkeit, lehmiger Schluff, mittelhumos.

Mauthausen, Bez. Perg; 265 m / 772 mm / 10,3 °C.

Kalkfreie Braunerde bzw. stark kalkhaltiger Auboden, mäßige bis sehr hohe Durchlässigkeit, mittelhumos, mittel- bis tiefgründig.

Naarn im Machlande, Bez. Perg; 243 m / 784 mm / 10,5 °C.

Vergleyter Brauner Auboden aus jungem, feinem Schwemmmaterial, mittelschwer.

Niederneukirchen, Bez. Linz-Land; 313 m / 849 mm / 10,3 °C.

Kalkfreie Lockersedimentbraunerde, mäßige Durchlässigkeit, Schluff, mittelhumos.

Pasching, Bez. Linz-Land; 295 m / 789 mm / 10,2 °C.

Braunerde, lehmiger Schluff, mittelschwer.

Reichersberg, Bez. Ried im Innkreis; 350 m / 827 mm / 9,7 °C.

Tiefgründige, mittelschwere sandige Lehmböden. Wenig wasserdurchlässiger Untergrund führt zu gelegentlicher Oberflächenvernässung, pH-Wert 5,3 bis 6,8, Humusgehalt 1,5 bis 2,8 %.

Ritzlhof, Bez. Linz-Land; 280 m / 830 mm / 10,3 °C.

Lockersedimentbraunerde, lehmiger Schluff, tiefgründig, mittelschwer.

Schönering, Bez. Linz-Land; 270 m / 786 mm / 10,4 °C.

Brauner Auboden, Braunerde, tiefgründig, mittelschwer, mittelhumos.

Schwertberg, Bez. Perg; 250 m / 763 mm / 10,4 °C.

Lockersedimentbraunerde, tiefgründig.

St. Florian, Bez. Linz-Land; 249 m / 805 mm / 10,4 °C.

Kalkfreie bis kalkarme Lockersedimentbraunerde, geringe bis mäßige Durchlässigkeit, lehmiger Schluff, mittel- bis tiefgründig.

St. Marien bei Ansfelden, Bez. Linz-Land; 338 m / 867 mm / 10,2 °C.

Lockersedimentbraunerde, Pseudogley, kalkarm bis kalkfrei, mittelschwer.

Wartberg an der Krems, Bez. Kirchdorf; 435 m / 1.061 mm / 10,1 °C.

Lockersedimentbraunerde, pseudovergleyt, tiefgründig, mittelschwer, lehmiger Schluff.

Steiermark

Bad Waltersdorf, Bez. Fürstenfeld; 370 m / 729 mm / 10,6 °C.

Mittelgründige, wechselfeuchte, kalkfreie Lockersedimentbraunerde und Pseudogley, lehmiger Sand und lehmiger Ton.

Dobl, Bez. Graz-Umgebung; 349 m / 852 mm / 10,5 °C.

Brauner Auboden, Gley, mittel- bis tiefgründig, kalkfrei.

Feldbach, Bez. Feldbach; 295 m / 799 mm / 10,6 °C.

Gley und Pseudogley, tiefgründig, kalkfrei.

Fluttendorf bei Gosdorf, Bez. Radkersburg; 228 m / 828 mm / 10,9 °C.

Braunerde und Auboden, tiefgründig, mittelschwer.

Groß St. Florian, Bez. Deutschlandsberg; 295 m / 943 mm / 10,6 °C.

Entwässerter, kalkfreier Gley aus feinem Schwemmmaterial, tiefgründig.

Hatzendorf, Bez. Feldbach; 290 m / 777 mm / 10,5 °C.

Pseudogley, tiefgründig, mittelschwer.

Kalsdorf bei Ilz, Bez. Fürstenfeld; 290 m / 752 mm / 10,6 °C.
Auboden, kalkfrei, tiefgründig, leicht bis mittelschwer und Gley, kalkfrei, mittelschwer bis schwer.

Lannach, Bez. Deutschlandsberg; 330 m / 851 mm / 10,4 °C.
Brauner Auboden, tiefgründig.

Mureck, Bez. Südoststeiermark; 237 m / 918 mm / 10,9 °C.
Lockersedimentbraunerde, Brauner Auboden, tiefgründig, kalkfrei.

St. Georgen an der Stiefing, Bez. Leibnitz; 275 m / 838 mm / 10,3 °C.
Tiefgründig, kalkfreier Brauner Auboden aus sandigem Schwemmmaterial.

St. Ruprecht an der Raab, Bez. Weiz; 376 m / 807 mm / 10,2 °C.
Pseudogley, tiefgründig, wechselfeucht, geringe Durchlässigkeit, mittelhumos, kalkfrei.

Vogau, Bez. Leibnitz; 260 m / 940 mm / 10,8 °C.
Lockersedimentbraunerde, tiefgründig.

Weinberg, Bez. Feldbach; 260 m / 758 mm / 10,4 °C.
Auboden und Gley, kalkfrei, tiefgründig, leicht bis mittelschwer.

Weiz, Bez. Weiz; 380 m / 811 mm / 9,9 °C.
Lockersedimentbraunerde und Gley, tiefgründig, kalkfrei bis kalkarm.

Kärnten

Grafenstein, Bez. Völkermarkt; 394 m / 956 mm / 10,1 °C.
Kalkfreier, mittelhumoser, tiefgründiger Brauner Auboden, mäßig feucht, schwach sauer.

Kappel am Krappfeld, Bez. St. Veit an der Glan; 596 m / 782 mm / 9,1 °C.
Kalkfreie Lockersedimentbraunerde aus Terrassenmaterial mit mitteltief- bis tiefliegender Schotteroberkante.

Hörzendorf, Bez. St. Veit an der Glan, Kärnten; illyrisches Klima, 490 m / 853 mm / 9,7 °C.
Lockersedimentbraunerde, lehmiger Sand aus feinen kalkfreien spätglazialen Sedimenten über verschieden hoch liegendem Schotter, je nach Mächtigkeit der Feinsedimentdecke trocken, mäßig trocken bis gut wasserversorgt, kalkfrei bis kalkarm, schwach sauer, humos.

St. Paul im Lavanttal, Bez. Wolfsberg; 381 m / 802 mm / 9,9 °C.
Tiefgründige, mittelschwere bis schwere Lockersedimentbraunerde, pH-Wert 6,5, mittelhumos.

Wolfsberg, Bez. Wolfsberg; 466 m / 802 mm / 9,5 °C.
Tiefgründiger wechselfeuchter Pseudogley bzw. Braunerde, kalkfrei, mittelhumos.

Versuchsstation und Sortenprüfstellen der Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft Raumberg-Gumpenstein (HBLFA)

Lambach – Stadl-Paura, Bez. Wels-Land, OÖ.; mitteleuropäisches Übergangsklima mit atlantischem Einfluss, 366 m / 894 mm / 10,2 °C.

Niederterrasse: Pararendsina, verschieden mächtig, wechselnder Grobgemengeanteil, aus feinem mittelschwerem Schwemmmaterial auf kalkreichem Niederterrassenschotter, Braunerde aus kolluvialen Material, trocken, stark kalkhaltig, neutral bis schwach alkalisch, mittlerer bis niedriger Humusgehalt.

Hochterrasse: Pseudovergleyte Parabraunerde und Parabraunerde aus lehmig schluffigen Deckschichten der Hochterrasse, Parabraunerde mit guter, pseudovergleyte Parabraunerde mit mäßiger bis wechselfeuchter Wasserversorgung, kalkfrei bis schwach kalkhaltig, neutral bis schwach sauer, humos bis schwach humos.

Admont, Bez. Liezen, Steiermark; 640 m / 1.208 mm / 8,3 °C.

Tiefgründiger, kalkfreier, stark vergleyter Brauner Auboden, mittlerer Humusgehalt, mittelschwer.

Gumpenstein bei Irdning, Bez. Liezen, Steiermark; 710 m / 1.055 mm / 8,3 °C.

Braunerde aus fluvioglacialen Sedimenten auf grusreichem Grobsand, Sand und Schluff bis ca. 70 cm Tiefe, leichte Bodenart, gute Wasserführung, kalkfrei, schwach saure Bodenreaktion, mittlerer Humusgehalt.

Piber, Bez. Voitsberg, Steiermark; 480 m / 886 mm / 9,9 °C.

Tiefgründiger Hangpseudogley, carbonatfrei, wechselfeucht mit Überwiegen der Trockenphase, stark humos, mittelschwer.

Sortenprüfstelle des Amtes der Tiroler Landesregierung, Fachbereich Landwirtschaftliches Versuchswesen, Boden- und Pflanzengesundheit (LVW Tirol)

Imst, Bez. Imst, Tirol; 716 m / 743 mm / 9,4 °C.

Grauer Auboden aus vorwiegend feinem Schwemmmaterial, mittlere Gründigkeit, lehmiger Sand, hohe Durchlässigkeit, stark kalkhaltig, pH-Wert 7,1, stark humos.

Übersichtsplan der Versuchsstandorte

	Versuchsstation Konventionell
	Versuchsstation Bio
	Sortenprüfstelle konventionell
	Sortenprüfstelle Bio

